

1. Record Nr.	UNINA9910418279903321
Autore	Oestmann Marco
Titolo	Bankertrag und bevölkerungsdynamik : eine empirische untersuchung fr Deutsche sparkassen // Marco Oestmann
Pubbl/distr/stampa	Frankfurt am Main, Germany : , : PL Academic Research, , 2014 ©2014
ISBN	3-653-04881-8
Descrizione fisica	1 online resource (264 p.)
Collana	Schriften zur Wirtschaftstheorie und Wirtschaftspolitik, , 1433-1519 ; ; Band 45
Disciplina	332.10943
Soggetti	Banks and banking - Germany Financial services industry
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Note generali	Description based upon print version of record.
Nota di bibliografia	Includes bibliographical references.
Nota di contenuto	Cover; Vorwort; Inhaltsverzeichnis; Abbildungsverzeichnis; Tabellenverzeichnis; 1 Einleitung; 1.1 Motivation und Konzeption der Untersuchung; 1.2 Aufbau der Untersuchung; 2 Sparkassen als Untersuchungsgegenstand; 2.1 Charakteristika öffentlich-rechtlicher Sparkassen; 2.1.1 Begriffsdefinition Sparkasse; 2.1.2 Öffentlicher Auftrag, Gewinnerzielung und -verwendung; 2.1.3 Rechtsform; 2.1.4 Subsidiaritätsprinzip - Arbeitsteilung innerhalb der Sparkassenorganisation; Subsidiaritäts- und Dezentralitätsprinzip; 2.1.5 Beschränkungen der Geschäftstätigkeit 2.1.5.1 Regionalprinzip - Raumliche Beschränkungen 2.1.5.1.1 Organisationsrechtliches Regionalprinzip; 2.1.5.1.2 Geschäftsrechtliches Regionalprinzip; 2.1.5.1.3 Das Regionalprinzip und neuere Entwicklung in der IKT; 2.1.5.2 Enumerations- und Verbotsprinzip - Einschränkung zulässiger Geschäfte; 2.2 Die Rolle der Sparkassen im deutschen Bankenmarkt; 2.2.1 Zahl der Kreditinstitute; 2.2.2 Zahl der Zweigstellen; 2.2.3 Zahl der Beschäftigten; 2.2.4 Marktanteile der Bankengruppen; 2.2.5 Ertragssituation; 2.2.6 Herausforderung und Bedrohungen 2.2.7 Ein kleiner Exkurs - Die Rolle der Sparkassen in der DDR 2.3 Zusammenfassung und Fazit; 3 Demographischer Wandel und Bankensektor - Literaturüberblick; 3.1 Auswirkungen des

Demographischen Wandels auf den Bankensektor in der EU; 3.2 Demographischer Wandel und Regionalbanken in Deutschland; 3.3 Fazit; 4 Untersuchungsmethodik - Konzeptionelle Vorgehensweise; 4.1 Fallstudien: Entwicklung des Bankertrags auf Sparkassenebene; Determinanten des Bankertrags; Prognose der Kundenbasis und -struktur; Prognose der Ertragsentwicklung; 4.2 Hochrechnung: Simulation für den deutschen Sparkassensektor  
4.3 Gliederung der methodischen Untersuchung  
5 Datenbasis; 5.1 Individualkundendaten; 5.1.1 Der Deckungsbeitrag II als Maß des Bankenertrags; 5.1.2 Potentielle kundenindividuelle Bestimmungsfaktoren des Bankertrags; 5.1.2.1 Persönliche soziodemographische Variablen; 5.1.2.2 Variablen der Kundenbeziehung; 5.1.3 Bereinigung der Einzeldatensätze; 5.1.4 Aggregation der Einzeldatensätze; 5.1.5 Charakterisierung der Sparkassen und Anzahl der Kundendatensätze; 5.1.6 Altersstruktur der Kunden; 5.1.7 Deskriptive Statistik; 5.1.7.1 Aggregierte Teildatensätze der ost- und westdeutschen Sparkassen  
5.1.7.2 Aggregierter Gesamtdatensatz aller Sparkassen  
5.1.8 Portfoliostruktur nach Altersgruppen; Aktiva aus Kundensicht; Passiva aus Kundensicht; a) Teildatensatz Ostdeutschland; a) Teildatensatz Ostdeutschland; b) Teildatensatz Westdeutschland; b) Teildatensatz Westdeutschland; 5.2 Bevölkerungsdaten; 5.2.1 Überblick; Fallstudien; Hochrechnung; 5.2.2 Methodik von Bevölkerungsprognosen; 5.2.3 Regionalisierte Bevölkerungsvorausrechnungen der Statistischen Landesämter; 5.2.3.1 Annahmen; Mortalität; Fertilität; Migration; 5.2.3.2 Ergebnisse: Demographische Entwicklung in den Geschäftsgebieten  
5.2.4 Bevölkerungsprognose 2025/2050 des BBR

---

## Sommario/riassunto

Diese Arbeit beschäftigt sich mit den quantitativen Auswirkungen des demographischen Wandels auf die zukünftige Ertragslage der deutschen Sparkassen. Hierzu wird ein mikroökonomisch fundiertes Simulationsmodell genutzt, in das neben offiziellen Bevölkerungsprognosen ein neuartiger, detaillierter Datensatz von knapp 2,5 Millionen Kunden elf deutscher Sparkassen einfließt. Für verschiedene Szenarien werden aus dem Modell Prognosen der Kunden- und Ertragsentwicklung für den deutschen Sparkassensektor bis 2025 auf NUTS II-Ebene abgeleitet. Die Ergebnisse deuten darauf hin, dass für den

---